

Pavarotti trifft keinen Ton

Bornheim (js) – Gerade war sie noch zur Lesung in Hamburg, jetzt ist sie zu Gast in der Buchhandlung Schutt in der Arnshurger Straße 76. Die Autorin Elisabeth Florin wird von der Chefin Judy Schleindl begrüßt und man freut sich an diesem Abend über jeden Besucher, denn das Sturmtief Xaver lässt viele Menschen zu Hause bleiben. Elisabeth Florin schaut auf 20 Jahre Erfahrung im PR-Wesen und Journalismus zurück und hat mit ihrem ersten Krimi mit dem Titel „Commissario Pavarotti trifft keinen Ton“ gleich den Sprung auf die Bestsellerliste in Südtirol geschafft. Dort steht der Titel seit seiner Erscheinung im März. Im Buch wird Geschichte lebendig, denn Südtirol hat eine bewegte Vergangenheit und so schlägt die Autorin auch den Bogen zu-



Elisabeth Florin mit ihrem neuen Roman.

Foto: Schneider

rück in die sogenannten Bombenjahre zwischen 1950 und 1960. Der Name ihres Commissario ist kein Zufall und auch der Vorname ist bewusst zum

weltbekannten Namensvetter ausgewählt. „Nur die Leibesfülle hat er mit dem großen Sänger gemein“, verrät die im Taunus lebende Schriftstellerin. Gemeinsam mit einer deutschen Touristin klärt er ein Verbrechen auf, wobei der weibliche Part das Gegenteil des Ermittlers ist. Sie hat sich viel Zeit für die Figurenentwicklung genommen, verrät Elisabeth Florin, denn das ist zum einen wichtig für den Spannungsaufbau und zum anderen dient es der Identifikation. Die Nachfrage nach dem Werk ist auf jeden Fall vorhanden, denn die zweite Auflage ist bereits auf dem Markt. Inzwischen arbeitet die unter Pseudonym schreibende Elisabeth Florin an ihrem nächsten Roman, der zur Buchmesse in Frankfurt im Oktober des nächsten Jahres erscheinen soll.